

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834**

215 (7.9.1834)

# Karlsruher

## Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N<sup>o</sup>. 215. Sonntag den 7. September 1834.

### Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Mit Bezug auf das Fahndungsausschreiben vom 28. v. M. wird bekannt gemacht, daß Christoph Schwämmle aus Wöfzingen durch Großh. Bezirksamt Willingen zur Haft gebracht worden ist. Da jedoch bis jetzt die That gegen ihn noch nicht vollständig bewiesen, auch das gestohlene Geld noch nicht beigebracht ist, so stellen wir das Ersuchen, die Diebstahlsfahndung noch weiter fortzusetzen. Karlsruhe den 5. September 1834.

Großh. Stadtamt.

### Kauf- und Anträge.

(1) Karlsruhe. [Fourage-Lieferung.] Die Lieferung der für den Großh. Marstall und das Leibgütel Stuttensee pro 1834 erforderlichen Fourage wird durch Commissionen im Ganzen an den Wenigstnehmenden, wenn die Preise billig erkundet werden, gegeben. Auf dem Umschlage müssen die Commissionen mit der Bezeichnung „Fourage-Lieferung“ versehen seyn; und in deutlichen Zahlen und Worten enthalten, was per Malter Haber, per Centner Heu und per 100 Bund Stroh angeboten wird. Die Eröffnung der Commissionen wird Montags den 15. v. M. Vormittags 9 Uhr stattfinden, daher müssen dieselben schon den Tag zuvor bei der unterzeichneten Stelle eintreffen. Am Tage der Eröffnung werden keine Commissionen der Angebote mehr angenommen. Die Lieferungsbedingungen, welche zugleich die Quantität und Zeit der Lieferung enthalten, können auf der diesseitigen Kanzlei eingesehen werden; sie liegen den künftigen Vertragsverhältnissen zum Grunde, daher jede Commission, welche Abweichung oder Vorbehalt dagegen bedingt, ungültig ist und als nicht geschehen, betrachtet wird. Unterlieferanten und Asteracorde werden nicht zugelassen; derjenige, dem die Lieferung durch Ratification übertragen wird, muß sie unter den bestehenden Bedingungen selbst besorgen, wenn er nicht die Genehmigung von hier aus zur Uebertragung der Lieferung an einen andern erhalten hat. Karlsruhe den 4. September 1834.

Großh. Bad. Oberstallmeisteramt.

(2) Karlsruhe. [Fahrrath-Versteigerung.]

Aus der Verlassenschaft des Geistwirth Kämpf von hier werden Montags den 15. v. M. und die darauf folgenden 2 Tage Gold- und Silberwaaren, verschiedene Bücher, Mannskleider, Bett und Weißzeug, Schreinerwerk, Küchenschire, allerlei Haukrath, gebrannte und ungebrannte Wasser, sowie 174 Maas Trubwein gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 3. September 1834.

Großherzogl. Stadt-Amtsrevisorat.

(3) Graben. [Fruchtversteigerung.] Montags den 8. September Vormittags 10 Uhr läßt Löwenwirth Kamm in seiner Behausung in Graben ungefähr 350 Mtr. Dinkel 1833r Gewächs und von guter Qualität gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern.

(1) Karlsruhe. [Gartenverkauf.] Vor dem Ettlingerthor ist ein Viertel Garten sehr gut unterhalten, mit schönen Einfassungen massiven Gartenhaus, Brunnen u. aus freier Hand zu verkaufen. Das Comptoir dieses Blattes sagt bei wem.

### Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Der untere Stock in meinem Hause, innerer Zickel No 29, bestehend in einer geräumigen Wohnung nebst Küche, Keller, Speicher, so wie einer Werkstätte und Stallung im Hintergebäude, kann auf den 23. October d. J. in Miethe genommen werden. K. Höfle, Küfermeister.

In der Akademiestraße No. 14 ist im Hintergebäude ein verrohrtes mit einem Ofen versehenes Dachzimmer zu vermieten, welches täglich bezogen werden kann.

In der Spitalstraße No. 42 ist ein Mansfortenzimmer und hintenans ebener Erde zwei Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. October zu vermieten.

In der kleinen Spitalstraße No. 4 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller, Holzremise und Schweinestall und kann auf den 23. October bezogen werden, zu erfragen in der kleinen Herrenstraße No 19.

In der Zähringerstraße No. 31. ist im untern Stock vornenheraus 1 Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und auf den 1. October zu beziehen.

In der Adlerstraße No. 21. ist im 1. Stock ein geräumiges, möblirtes Zimmer auf den 23ten October oder auch 14 Tage früher zu vermieten.

In der alten Kronenstraße No. 22. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in Stube, Alkof, Kammer und Küche auf den 23. October zu beziehen, es kann auch noch eine Kammer dazu gegeben werden.

Am Ludwigsplatz No. 59. sind zu ebener Erde vornenheraus 2 Zimmer nebst Küche, Speicherkammer etc. an ledige Personen oder eine stille Haushaltung zu vermieten, und können auf den 23. October bezogen werden.

Im Gasthaus zum Rappen ist ein großes Zimmer für 1 oder 2 Herrn mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Oct. zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 23. ist im 2. Stock ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst Trockenspeicher und Waschküche, sogleich oder auf den 23. October zu vermieten; ferner sind im Hintergebäude 2 Zimmer nebst Küche zu vermieten; auch ist daselbst ein Klavier mit sechs Octaven zu verkaufen.

Für einen ledigen Herrn der studiren oder sonst ein Geschäft ruhig führen will, ist ein Logis mit oder ohne Möbel bei einer stillen Familie zu haben, worüber das Comptoir dieses Blattes Auskunft ertheilt.

In No. 14. der Querstraße in KleinKarlsruhe ist ein Dachlogis sogleich oder auf den 23. October, sodann ein heizbares Zimmer für eine ledige Person auf den 23. October zu vermieten.

Im vordern Zirkel am Eck der Adlerstraße No. 8. ist die dritte Etage von 7 Zimmern nebst Küche, Speicher, Speicherkammer, Keller, Waschküche und Holzplatz auf den 1. August oder 23. October zu vermieten. Näheres bei Handelsmann Mayer Kuerbacher, lange Straße No. 30.

Bei Dr. Hochstädter, Adlerstraße No. 22. ist ein heizbares Mansartenzimmer zu vermieten.

In der Schloßstraße No. 7. ist ein Logis von 4 Zimmern, wovon eines mit einem Balkon versehen, nebst übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

Am Eck der Amalien- und Hirschstraße No. 12. ist sogleich oder auf den 23. October ein bequemes Logis von 3 Zimmern zu vermieten, auch kann auf Verlangen 1 oder 2 Zimmer noch weiter abgegeben werden.

In der Amalienstraße No. 47. ist ein Logis im 2. Stock von 7 Zimmern, Küche, 2 verrohrten Speicherkammern, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, und kann den 23. Juli oder 23. October bezogen werden, mit oder ohne Stallung.

In dem Eckhaus der Zähringer- und Adlerstraße No. 20. ist im 2. Stock ein Logis von 8 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf Verlangen auch Stallung und Remise, sogleich oder auf den 23. Oct. zu vermieten.

Lange Straße No. 126. ist auf den 23ten October der mittlere Stock mit 5 Zimmern und sodann das Mansartenlogis von 3 Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

In der Waldhornstraße No. 29. ist der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, und ist auf den 23. October zu beziehen.

In der Durlacherthorstraße No. 19. ist im mittleren Stock, ein Logis mit allen Bequemlichkeiten nebst einem Dachlogis zu vermieten, und kann bis auf den 23. October d. J. bezogen werden; das Nähere hierüber ist beim Hauseigentümer, Stallbedienter Andreas Haug zu erfragen.

In der Waldstraße No. 18. im Hinterhaus ist ein Zimmer sammt Bett und Möbel zu vermieten, sogleich oder auf den 1. October.

Im vordern Zirkel No. 15. ist ein Logis von 4 Zimmern nebst Küche und den übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

(\*) Mühlburg. [Logis zu vermieten.]  
In meinem erst kürzlich von der Frau Beutler's Wittve dahier erkauften Hause bin ich gesonnen, den oberen Stock zu vermieten, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Magdkammer, gemeinschaftliches Waschhaus nebst Keller, nöthigenfalls würde ich auch etwas von meinem Garten abtreten. Die Lage des Hauses gewährt von jeder Seite die herrlichste Aussicht und kann bis zum 23. October d. J. bezogen werden.  
W. L. Schmolck,  
Kaufmann.

(2) Karlsruhe. [Keller zu vermieten.]  
Der von der Weinhandlung der Hrn. Joseph von Salvini und Comp. viele Jahre hiedurch gebrauchte Keller, Schloßstraße No. 30., zu ungefähr 80 Fuder, ist sogleich wiederum zu vermieten. Auf Verlangen können dazu durchaus im besten Stande befindliche Fässer, sämmtlich in Eisen gebunden, zu ungefähr 70 Fudern, nebst Faßlagern, ebenfalls miethweise oder käuflich überlassen werden.

### Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es sind 2030 fl. Pfluggeld auf den 23. October gegen gerichtliche Versicherung zu verleihen bei Kupferschmidt Sutter jun. Blumenstraße No. 12.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es sind 3000 fl. auf den 23. October gegen gerichtliche Versicherung zu verleihen bei Kupferschmidt Sutter jun. Blumenstraße No. 12.

(2) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Zum bevorstehenden Spätsjahr empfehle ich mein aufs beste assortirtes Lager in Hamburger, Schottischer, Irändischer und Spanischer Strickwolle von 1 fl. 36 kr. bis 5 fl. das Pfund, so wie auch in allen Sorten und Schattirungen Strickwolle, Häkel und Strickseide, leinene, baumwollene und seidene Stramine, wollene Strümpfe, Socken, Backen und Unterbrinkleider u. auch ist mit eine Parthie Oberländer & breiter Zwilich und Packeruch in Commission gekommen, welches ich zu billigen Preisen abgibt.

N. L. Homburger,  
lange Straße No. 135.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Vorzügliches Weissensteiner Lagerbier ist bei Unterzeichnetem angekommen.

H. Windholz zum badischen Hof.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Kupferschmidt Sutters Witwe in der langen Straße No. 82, sind um vollends aufzuräumen, nachfolgende Gegenstände zu herabgesetztem Preis zu verkaufen: Kupferne Bettwärmer, Häfen, Theekessel, Formen, Wasserschöpfen und Waschkessel, sodann eiserne und messingene Pfannen nebst Schöpf- und Schaumlöffel.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der verlängerten Spitalstraße No. 3, sind rein gehaltene Grözingen und Berghauser Weine, die Maas zu 10 kr. zu haben; weniger als 25 Maas bis zu 1 Dhm und Fuder wird nicht abgegeben. Diese Weine befinden sich in einem Privathaus und werden wegen Mangel an Platz veräußert.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem sind Weinfässer, verschiedener Größe, in Eisen und Holz gebunden, so wie auch eine Anzahl Kisten oder Verschläge um billigen Preis zu verkaufen.

Alphons Worms,  
am Eck der Ritterstraße und  
des großen Zirkels No. 20.

(2) Weiertheim. [Anzeige.] Unterzeichnetem benachrichtigt ein geehrtes Publikum, daß man bei ihm jeden Tag Gelegenheit hat in das Lager zu fahren unter sehr billigen Bedingungen.  
F. Bronn, zum Adler in Weiertheim.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Es wird eine Kammerjungfer gesucht, welche eine Herrschaft von hier nach London begleiten soll, und entweder der französischen oder der englischen Sprache, in jedem Falle aber der deutschen mächtig ist. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Auf Michaeli wird in ein Gewerbohaus ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht, das allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres im Hinterhaus No. 75, der neuen Waldstraße.

(2) Durlach. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem ist vorzüglich gutes Weissensteiner Lagerbier angekommen und fortwährend zu haben.

C. Wanner, zur Blume.

Ehr. Fr. Drechsler,

Karlsruhe Langestraße No. 118, B.

empfehle seine selbstgefertigten ganz elastischen Hosenträger (Bretelles de Gomme elastique) dergleichen mit Resor in verschiedenen Farben, so wie auch ganz weiße zum Waschen mit beinernen und plattirten Schnallen, elastische Strumpfbänder, wollene gewirkte Arbeitstaschen, dergleichen für Kinder zum Umhängen in lebhaften Farben, Schellenzüge von Strickwolle nach dem neuesten Geschmack, so wie auch eine Auswahl in allen Sorten Seiden-, Leinen-, Wollen- und Baumwollen-Band, englische Strickbaumwolle, alle Sorten Strick- und Strickwolle, Stramin, Seide, Faden, Nadeln, nebst vielen hier nicht genannten Artikeln zu festen, aber billigen berechneten Preisen.

### Gewerbverein der Residenzstadt Karlsruhe.

Montag den 8. September werden vorkommen: 1) Fortsetzung der in letzter Versammlung angefangenen Besprechung. 2) Berathung über die Unterbringung der Waisen als Lehrlinge.

Der Vorstand.

### Todesanzeige.

Den 4. September Morgens um 3 Uhr entschlief, nach mehrmal wiederholtem Nervenschlag, unser geliebter Gatte und Vater, der Großh. Bad. Generalmajor v. Biedenfeld, im 71sten Jahre seines Lebens. Indem wir dieses unsern entfernten Verwandten und Freunden bekannt machen, bitten wir um ihre stille Theilnahme.  
Die Hinterbliebenen.

| Frankfurter Börse 5. Sept. 1834. |                                    |                                 |                               | Pariser Börse 2. Sept.                 |                                 |   |                                  |
|----------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|--|---------------------------------|---|----------------------------------|
| pCt.                             | OESTERREICH.                       | Geld.                           | pCt.                          | BADEN.                                 | Geld.                           | 5 <sup>o</sup> / <sub>100</sub> . . . . .         | 105 20                           |
| 5                                | Metalliq. Obligat. . . . .         | 99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | 4                             | Rentenscheine . . . . .                | 100                             | 3 <sup>o</sup> / <sub>100</sub> . . . . .         | 74 85                            |
| 4                                | ditto ditto . . . . .              | 89 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  |                               | Lott. Anl. à 50 fl. . . . .            | 87 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | Emprunt 1832 . . . . .                            | — —                              |
| 3                                | Actien oh. Div. . . . .            | 1495                            |                               | DARMSTADT.                             |                                 | Actions de la banque . . . . .                    | — —                              |
| 4                                | Partiel b. Roths. . . . .          | 138 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | 4                             | Obligationen . . . . .                 | 100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Rentes de Naples . . . . .                        | 91 90                            |
|                                  | 100 fl. Loose . . . . . (Papier)   | 206 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |                               | Lott. Anl. à 50 fl. . . . . (Papier)   | 66                              | 3 <sup>o</sup> / <sub>100</sub> Espagne . . . . . | 22 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> — |
|                                  | PREUSSEN.                          |                                 |                               | HOLLAND.                               |                                 | Emprunt royal d'Espagne . . . . .                 | — —                              |
| 4                                | Staats-Schuldscheine . . . . .     | 99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> | Integr. Obligat. . . . .               | 49 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | Rente perpétuelle d'Espagne . . . . .             | 30 —                             |
| 4                                | Obligat. b. Rothsch. (Papier)      | 93 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | 5                             | Obligat. v. 1832 . . . . .             | 95 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  | Emprunt des Cortes . . . . .                      | — —                              |
|                                  | Lott. Anl. à 50 Thlr. . . . .      | 56 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  |                               | RUSSLAND.                              |                                 | Emprunt Belge . . . . .                           | — —                              |
|                                  | BAYERN.                            |                                 | 6                             | Insc. b. Grunelius et C. (Papier)      | 67                              | London 30. Aug.                                   |                                  |
| 4                                | Obligationen . . . . .             | 101 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |                               | POLEN.                                 |                                 | 3 <sup>o</sup> / <sub>100</sub> Stocks . . . . .  | 90 —                             |
|                                  | Lott. Anl. à 500 fl. E. M. . . . . | —                               |                               | Lott. Loose d. Pthr. à 105 kr. . . . . | 65                              |   |                                  |

Frankfurter Börsenbericht. Auf die niedrigen Pariser Course und hauptsächlich auf mehrere stattgehabte Verkäufe in 5 und 3 pCt. Span., für Berliner Häuser hielten sich diese Fonds sehr gedrückt; dagegen die Span. Renten zu besseren Preisen begehrt. Die Oesterr. und Holländ. Fonds hielten sich auf dem Stand von gestern fest.

Nach der Börse die 5 und 3 pCt. Span. etwas beliebter.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Höfle, Student von Freiburg. Mad. Holster von Hannover. In den drei Kronen. Hr. Schmidt, Fabrikant v. Heidelberg. Hr. Heckhaus, Kfm. v. Worms.

Im Englischen Hof. Madame Douville mit Familie von London. Hr. Castro, Kaufm. von Hamburg. Hr. Sebright, Rentier aus England. Madame Hoffmann mit Familie daher. Hr. Cahari, Part. von Ancona. Hr. Graf v. Paylandt mit Familie von Brüssel. Madame Bocquet de Middelmeer mit Familie von Brüssel. Hr. Bors, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Müller, Part. mit Familie von Wien.

Im Erbprinzen. Hr. Courtenay, Rentier mit Familie von London. Hr. Zurgleitner, Part. von Wien. Hr. Nleben, Rentier von Berlin. Hr. Cole, Rentier mit Familie von London. Hr. Cole, Part. daher. Hr. Wunderly, Consul von Amsterdam. Hr. Wunderly, Kaufm. von da. Hr. Angell und Hr. Sterry, Rentiers von London. Hr. Baron v. Mensenkamp mit Familie von Viestreb. Hr. Beck, Kfm. von Mannheim. Hr. Meier, Part. von Dehringen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Hager, Kfm. von Lennep. Hr. Leonhard, Oberhofgerichtsadvokat von Heidelberg. Hr. Herzog, Kaufm. mit Gattin von Zürich. Hr. Lichtenberger, Fabrikant von Glarus. Hr. Solbom, Rentier aus England. Hr. Windem, Rentier aus Irland. Herr Käfer, Kfm. mit Fam. von St. Gallen. Hr. Jaston, Part. mit Fam. von Liverpool. Hr. Kruffer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Becker, Part. von Friesenheim.

Im goldenen Ahsen. Hr. Umbseider, Student von Speyer. Hr. Heid, Lehrer von Augsburg. Hr. Räder, Rentier von Coblenz. Hr. Obst, Student von Bonn. Hr. Bollny, Student daher.

Hr. Blas, Pastor mit Gattin von Leipzig. Mad. Frick von Berlin.

Im Ritter. Hr. Luther, Kfm. von Lörrach. Hr. Baron von Hamburg mit Gattin von Neuschafel.

Im römischen Kaiser. Hr. Reichhart, Part. von Offenburg. Hr. Born, Mechanikus von St. Gallen. Hr. Pilargus, Part. von Berlin. Hr. Geuser, Part. mit Fam. von Amsterdam.

Im rothen Haus. Madame Bos von Emmendingen. Dlle. Fegele daher.

Im der Sonne. Hr. Meyer, Kaufm. von Bruchsal.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Müller und Hr. Wattenstein, Kaufleute von Mannheim.

Im Waldhorn. Hr. Lüning, Student von Heidelberg.

Im Sähringer Hof. Hr. von Wülffen, l. Bair. Appellationsrath mit Fam. von Neuburg. Hr. Sier, Baumeister von Berlin. Hr. Linder, Part. von Basel. Hr. Maier, Student von Heidelberg. Hr. Hengstenberg, Kaufm. daher. Hr. Baron von Hayn von Stuttgart.

### In Privathäusern.

Bei Hrn. Legationsrath Fränzingen: Hr. Eschborn, Musikdirector mit Gattin von Mannheim.

### Einpässirt.

Hr. v. Otterstädt, Königl. Preussischer Gesandter von Baden. Hr. Fischer, Major von Baden. Hr. Baron v. Munk daher.

### Durchpässirt.

Frau Staatsrätin v. Legeberska von Wien nach Paris. Hr. Cieskus, Königl. Preuss. Kammerpräsident von Coblenz nach Straßburg. Frau Gräfin v. Lutner von Baden nach Mannheim. Hr. Imhoff, englischer Generalleutnant von London nach Baden. Hr. Graf v. Beust, l. preussischer Kammerherr von Baden nach Mannheim. Frau v. Gzimanowsky von Mannheim nach Baden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der E. F. Müllerschen Hofbuchhandlung u. Hofbuchdruckerei.